



THE MORRICONES

DEAD MAN WALK ON
SINGLE

RELEASE SHEET

ARTIST: **The Morricones**
TITLE: **Dead Man Walk On**
FORMAT: **Single, digital**
RELEASE DATE: **31. 03. 2016**

LABEL: **Fistful of Music**
LABELCODE: **LC-51478**

VERTRIEB: **The Morricones GesbR**
GTIN/EAN: **9120073690012**



MEDIA LINKS

Dead Man Walk On (Official Teaser)

<https://vimeo.com/155398418>

Yucatán live im Gasometer Wien

https://youtu.be/3tO7_2usu8Y

Pinball (Official Video)

<https://youtu.be/PF7agyraT6Q>

WEBSITES

www.themorricones.com

www.facebook.com/themorricones

LABEL & PROMOTION

office@fistfulofmusic.com

mh@markushoerl.at

BOOKING

booking@themorricones.com

THE MORRICONES

DEAD MAN WALK ON

SINGLE

TRACKLIST

01 **Dead Man Walk On** – 6:27

02 **Dead Man Walk On (Radio Edit)** – 4:49

03 **Yucatán** – 3:22

FISTFUL OF MUSIC

Telefon +43 650 244 93 91 · office@fistfulofmusic.com · www.fistfulofmusic.com



PRESSETEXT

Im Westen endlich Neues

Nicht zufällig sind es Sterbeglocken, welche den Gesangspart bei „Dead Man Walk On“, der neuen Single von THE MORRICONES einläuten. Wenn sich da noch keine Beklemmung breitmacht, läuft es einem spätestens dann eiskalt über den Rücken, wenn der „Desperate Man“, Sänger Wolf Jacobi, mit gegebter Stimme den Refrain intoniert. Sattelfest auf ihren Instrumenten, reiten Chris Wiener an der Gitarre, Axel W. Mayr am Bass und Franz Gelhart am Schlagzeug mit ihm als THE MORRICONES durch selbst erschaffene musikalische Landschaften. So grausam, emotional, aufwühlend ist dieser Track durch gleißendes, staubiges Terrain, dass die erschaffenen Hörbilder getrost als „Western Drama“ bezeichnet werden können.

Eine österreichische Produktion aus Berlin

In Szene gesetzt wurden die vorliegende Vorab-Single und das am 1. Juli 2016 erscheinende Debütalbum vom Produzenten Raphael Tschernuth (der u. a. das Album „Tell Me“ der für den Amadeus Award nominierten österreichischen Bluesstimme MEENA CRYLE produziert hat). Wie es sich für große Filmmusikproduktionen gehört, sind die Streicher und Bläusersätze von Hand eingespielt worden und kommen nicht aus der Konserve. Für die Aufnahmen wurden alle Musiker in den Westen Berlins gekarrt – womöglich sogar in Planwagen. Dort haben neben Tschernuth auch Tontechniker Jeremy Nothman (BEAR'S DEN), Drum-Spezialist Joe Dilworth (PJ HARVEY, STEREO LAB) und Mastering-Guru Doug Henderson (THE SWANS, ANTONY AND THE JOHNSONS, DEVENDRA BANHART) den 10 Songs ihren Stempel eingebrannt.

Ennio News?

Souverän in Melodieführung und Arrangement steht der Song „Dead Man Walk On“ – als Vorbote des Debütalbums „Tales of the Wasteland“ – dem Soundtrack großer Italowestern-Klassiker jedenfalls

in nichts nach. Abgesehen davon und von den gekonnt eingesetzten Zitaten ist die Musik allerdings zur Gänze gegenwärtig. „Desperate Man“ und die Single-Draufgabe „Yucatán“ sind Songs mit hohem Erinnerungspotenzial, made „Once Upon a Time in the West“.

Dead Man, Kill Bill!

Selbst wenn „Dead Man Walk On“ gut und gerne dem Soundtrack eines österreichischen Alpenwesterns entstammen könnte – diese Musik hat die Kraft dem finsternen Tal zu entsteigen. Sollte also endlich ein Regisseur den Mumm haben, für die nächste Generation des Westerns auch die passende Filmmusik einzufordern, kann er sich für diesen Quentin-Sprung eigentlich nur an THE MORRICONES wenden. Eines ist dann jedenfalls gewiss: Es wird ein Soundtrack werden, wie man ihn seit „Spiel mir das Lied vom Tod!“ nicht mehr gehört hat.

Die Single „Dead Man Walk On“ von THE MORRICONES erscheint am 31. März 2016 – als Vorbote des am 1. Juli 2016 erscheinenden Debütalbums „Tales of the Wasteland“ – beim Label Fistful of Music.

